

HERAUSGEBER

Alpha Informations GmbH
in Zusammenarbeit mit dem
Bundesverband der beamteten Tierärzte

Alpha Informations-GmbH

Finkenstraße 10, 68623 Lampertheim
Telefon: 0 62 06/9 39-0
Telefax: 0 62 06/9 39-2 43
Internet: www.alphapublic.de
Geschäftsführer
Christian Wagner, Klaus Wagner

Schriftleitung

Gerd Wilhelm
E-Mail: g.wilhelm@alphapublic.de

Verkaufsleitung

Peter Asel

Bundesverband**der beamteten Tierärzte BbT**

In der Au 1, 96260 Weismain
Telefon: 09 51/97 45 87 37
Telefax: 09 51/97 45 88 80
E-Mail: info@amtstierarzt.de
Internet: www.amtstierarzt.de

Präsident Ltd. VD Dr. Holger Vogel
E-Mail: h.vogel@amtstierarzt.de

Fachgebietsredaktionen**Lebensmittelhygiene und -kontrolle**

Dr. Wolfgang Kulow
Schanzenfeldstraße 8, 35578 Wetzlar
Telefon: 06 41/3 03-54 10
Telefax: 06 41/3 03-54 03
Mobil: 01 51/11 32 34 78
E-Mail: wolfgang.kulow@rpgi.hessen.de

Fleischhygiene

Prof. Dr. Rohtraud Pichner
Hochschule Fulda
University of Applied Sciences
Fachbereich Oecotrophologie
Leipziger Straße 123
36037 Fulda
Telefon: 06 61/96 40-37 52
E-Mail: rohtraud.pichner@he.hs-fulda.de

Tierschutz

Dr. Christine Kimpfel-Neumaier
Illtisstieg 5, 22159 Hamburg
Telefon und Telefax: 040/6 43 04 25
E-Mail: neumaier@nhi2.de

Tiergesundheit und Zoonosen

Dr. Andreas Stadler
Eckartshäuser Straße 41, 74532 Ilshofen
Telefon: 079 04/70 07-32 55
Telefax: 079 04/70 07-32 80
E-Mail: a.stadler@lrasha.de

Futter- und Tierarzneimittel

Dr. Manfred Stolz
Westerfeldstraße 1, 32758 Detmold
Telefon: 052 31/9 11-9
Telefax: 052 31/9 11-5 03
E-Mail: manfred.stolz@cvua-owl.de

Für unaufgefordert eingesandte Manuskripte kann keine Haftung übernommen werden. Die in dieser Ausgabe veröffentlichten Beiträge spiegeln nicht unbedingt die Meinung der Herausgeber wieder.

Artikel, die nicht von der Fachgebietsredaktion geprüft wurden (PR-Artikel), erhalten einen leichten Grau-Fond, um hier nach dem Pressegesetz einen optischen Unterschied darzustellen.

Die Fachzeitschrift „Amtstierärztlicher Dienst und Lebensmittelkontrolle“ ist im Abonnement zum Bezugspreis von jährlich Euro 45,- (Inland) inklusive Versandkostenanteil und 7% MwSt. erhältlich. Bezugspreis europäisches Ausland auf Anfrage (Telefon: 0 62 06/9 39-2 10). Das Jahresabonnement kann jeweils 3 Monate vor Ablauf eines Kalenderjahres gekündigt werden. Projekt-Nummer: 030-120

Liebe Leserinnen und Leser,

nun sind der 34. Internationale Veterinärkongress und das Anschlussseminar in Bad Staffelstein schon Geschichte. In der Rückschau bestätigte die durchweg positive Resonanz die Aktualität der Vortragsinhalte.

Aber nach dem Kongress ist vor dem Kongress. Die Vorbereitung und Themenauswahl für 2016 sind bereits angelaufen. Gern greifen wir Anregungen und Vorschläge aus der Kollegenschaft auf, um weiterhin ein interessantes Programm anbieten zu können.

Die Forderung des BbT nach einer breiten gesellschaftlichen Debatte zur Nutztierhaltung soll die Amtstierärztinnen und Amtstierärzte aus dem Fokus der NGO's und Medien als Verantwortliche für zweifellos notwendige Verbesserungen der Haltungsbedingungen nehmen. Der Verband kann sich, anders als der in verwaltungsrechtlicher Verantwortung stehende Amtstierarzt, aktiv in die aktuell geführte Debatte einbringen.

Die Effizienzhörigkeit, die ökonomischen Zwänge, die Lethargie des Systems des „Wachsens oder Weichens“ müssen die artgerechte Tierhaltung nicht weiter einschränken. Dabei geht es nicht um die Konfrontation mit den Tierhaltern, sondern um die Änderung wissenschaftlich belegter Haltungsdefizite. Es geht um die gesellschaftliche Akzeptanz, dass ein „Mehr“ an Tierwohl einen moralischen Mehrwert besitzt, aber auch mehr Geld kostet.

Derzeit sind die Tierschutzrechtsnormen der kleinste gemeinsame Nenner zwischen Erzeugung, Produktion, Distribution und Konsumtion.

Das gesellschaftliche Umdenken wird in der Tierwohlinitiative des BMEL und deren Unterstützung durch die Wirtschaft wiedergespiegelt, Tierschutzinnovationspreise werden ausgelobt, um tierethische Definitionen wird gerungen. Damit dies nicht lediglich marketingwirksame Bekenntnisse bleiben, bedarf es der vom BbT geforderten Tiergesundheitsdatenbank zur Verifizierung und Quantifizierung tierschutzrelevanter Parameter und Daten in belastbarer Form.

Neben dem sogenannten „Tierschutz mit dem Zollstock“ bei der baulichen Beurteilung von Anlagen gehören fundiert erhobene Verhaltensparameter zur Erkennung von Leiden und pathologisch-anatomische Befunderhebung zur Erkennung von Schäden zum Aufgabengebiet der Amtstierärzte, das intensiviert werden muss.

Automatisierbare Befunderhebungen zu Tierverlusten, Mortalitäten, tierärztlichen Diagnosen und Arzneimittelanwendungen müssen auswertbar Eingang sowohl in die Lebensmittelketteninformation als auch in die Risikoauswahl für Vor-Ort-Kontrollen der Veterinärämter finden.

Die bisher als „Berufskrankheiten“ von Tieren verschiedener Nutzungsrichtungen angesehenen Lungenerkrankungen, Bursitiden und Arthritiden von Läufern, Mastschweinen und Jung- und Mastrindern, die Klauengesundheit von Kühen und Sauen sowie die Balengesundheit von Masthühnern und Mastputen bedürfen einer verstärkten tierärztlichen Befundung mit dem Ziel der nachhaltigen Verbesserung der Haltungssituation.

Ist der vernünftige Grund zum Töten einer geburtshilfebedürftigen Sau gegeben? Wie sind Schäden durch Laientherapie bei Geburtshilfen oder durch fehlende Geburtenkontrolle zu erfassen und zu bewerten?

Diese und weitere Fragen bedürfen dringend einer Diskussion.

Herzlichst

Ihr

Dr. Holger Vogel
Präsident

Bundesverband der beamteten Tierärzte e.V.

Vereinigung der Tierärztinnen und Tierärzte im öffentlichen Dienst




LEBENSMITTEL- UND FLEISCHHYGIENE

- 87 **Abgabe von Rohmilch ab Hof in Flaschen mit vorabgefülltem Kakaopulver**
Lebensmittelrechtliche und -fachliche Betrachtung
Katrin Sassen
- 91 **Preiskontrolle – Täuschung durch falsche Abrechnung an Scanner-Kassen**
Karin Bacher, Jörg Hauser
- 93 **Visuelle Fleischuntersuchung beim Schwein**
Fazit nach einem knappen Jahr aus kommunaler Sicht
Karl-Wilhelm Paschertz
- 98 **50. Kulmbacher Woche (5. bis 6. Mai 2015)**
Kurzfassungen der Fachvorträge (Teil 1)



TIERSCHUTZ / TIERHALTUNG

- 105 **EU-Langzeittiertransporte bei laktierenden Rindern – ein Fallbericht** 
Eve Nau
- 111 **Wege zur schonenden Tötung nicht überlebensfähiger Ferkel**
David Sporn
- 116 **Hundezucht und ihre Regelung in der Gesetzgebung – ein Problemfall**
Gunhild Maaß



TIERGESUNDHEIT UND ZONOSEN

- 119 **Pockenseuche der Schafe und Ziegen und Lumpy Skin Disease: Tierseuchen auf dem Vormarsch?**
Ludwig Haas
- 122 **Informationen des Schweinegesundheitsdienstes BW zu aktuellen Coronavirus-Ausbrüchen**
Schweinegesundheitsdienst Stuttgart
- 125 **Tuberkulose des Rindes – Empfehlung zur Tuberkulin-Injektionsstelle**



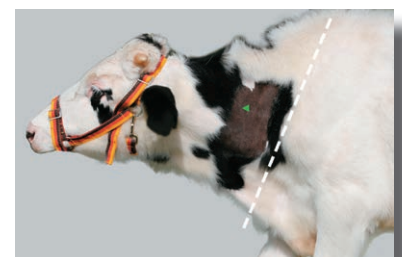
FUTTER- UND TIERARZNEIMITTEL

- 128 **Information für Tierhalter zur 16. AMG-Novelle**
Bekanntgabe von Therapiehäufigkeit und Kennzahlen – Angebot von Hilfestellungen im Internet

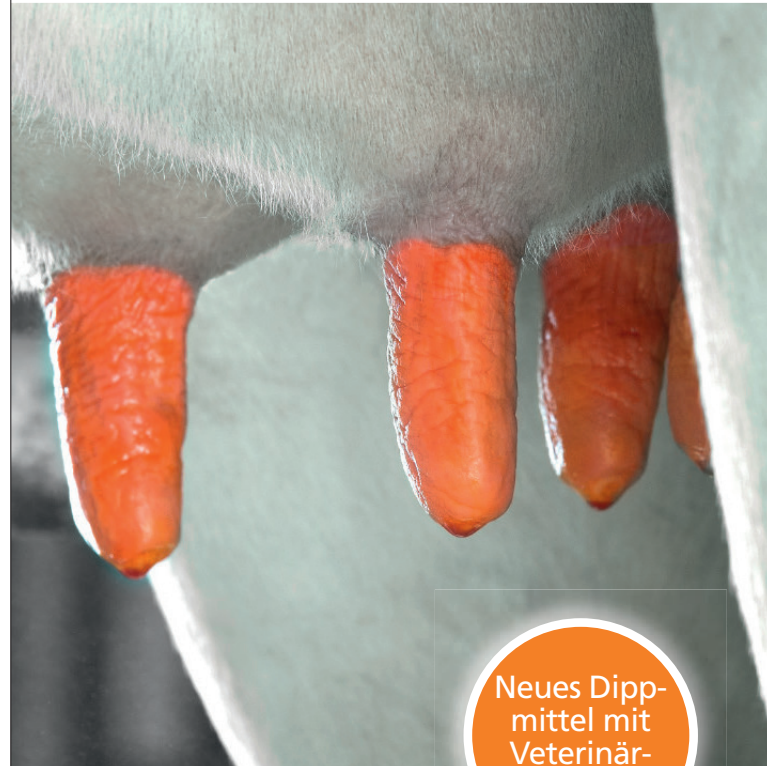


WIRTSCHAFT

- 129 **H. Hauptner und Richard Herberholz GmbH & Co. KG**
- 129 **BAV Institut – Das Speziallabor für mikrobiologische Untersuchungen**



- 130 **Regelmäßige Hygienekontrollen – zentrale Rolle im HACCP-Konzept**
- 130 **Release® – Neues zur Euthanasie tragender Tiere**
- 131 **Effektiver Schutz vor PED**
- 131 **Warum Sorgene® 5 und kein anderes Desinfektionsmittel?**
- 132 **Erbrich hippo dent – ein Name der verpflichtet**
- 132 **Wiege- und EID-Systeme von Gallagher**
- 133 **Die Europäische Kommission erteilt die Marktzulassung für Coliprotec® F4 – Impfstoff gegen Escherichia coli (ETEC-F4)**
- 134 **Bovine Virus Diarrhoe Möglichkeiten der Bekämpfung**
- 135 **Die Lely Benchmark Datenbank**
- 136 **Der neue Dostmann-Katalog ist da!**
- 137 **Neue Rechtslage in der Schädlingsbekämpfung**



Neues Dippmittel mit Veterinärzulassung!*

LuxSpray 50 Vet: Einfach gedippt, nachhaltig vorgesorgt!

Mit einem hohen Jodanteil von 5.000 ppm wirkt LuxSpray 50 Vet effektiv gegen Mastitiserreger auf der Zitzenhaut. Das gebrauchsfertige Mittel kann so optimal zur Mastitisprophylaxe bei Milchkühen, Schafen und Ziegen eingesetzt werden. Einfach Zitze dippen oder einsprühen und krankheitserregende Bakterien im Keim ersticken!



Erleben Sie noch weitere Vorteile:

- Freiverkäufliches Arzneimittel mit Veterinärzulassung (*Zul.-Nr. 401772.00.00)
- Hoher Pflegeanteil aus Lanolin und Glycerol gewährleistet eine erstklassige Zitzenhautkondition
- Nachgewiesene Wirksamkeit gegen Mastitiserreger

GEA Hygiene & Service | WestfaliaSurge

www.gea-farmtechnologies.com

Werden auch Sie Kunde bei **WAHL**

65 JAHRE



HOOF-FIT - REPIDERMA - Spray 250ml

- Antibiotika Frei
- Wirkt nicht nur auf der Haut, sondern auch unter und in der Haut
- Mikronisierte Mineralien: Optimale Aufnahme



NEOPREDISAN 135 - 1

- Gegen Endoparasiten und Kokzidien
- Vom TGD empfohlen
- Haltbarkeit: 5 Jahre

Lassen Sie sich bei uns registrieren!

Weitere Infos und Artikel finden Sie online.

WAHL GmbH
Welsersstr. 2
87463 Dietmannsried
Tel 0 83 74 / 580 93 - 0



AGRAR FACHVERSAND
agrар-fachversand.com

INSERENTENVERZEICHNIS

- 87, 129 **bilacon GmbH**
Berlin
- 121 **Biofa AG**
Münsingen
- U 4 **Boehringer Ingelheim**
Ingelheim
- 123, 131 **COS Ohlsen Chemie- und Geräte-
vertrieb GmbH**
Geltorf-Esprehm
- 109, 133 **Elanco Animal Health**
Bad Homburg
- 103 **MVS Medizinverlage Stuttgart
GmbH & Co. KG**
Stuttgart
- 117, 132 **Erbrich-Instrumente GmbH**
Tuttlingen
- 115, 132 **GallagherEurope B.V.**
Ibbenbüren
- 85 **GEA Farm Technologies**
Düsseldorf
- 125, 129 **H. Hauptner und Richard Herberholz
GmbH & Co. KG**
Solingen
- 107, 135 **Lely Deutschland GmbH**
Waldstetten
- 122, 131 **Lysoform Vetfarm GmbH**
Berlin
- U 2, 134 **MSD Tiergesundheit**
Unterschleißheim
- 95, 130 **R-Biopharm AG**
Darmstadt
- 101 **Schattauer Verlag**
Stuttgart
- 85 **Wahl GmbH**
Dietmannsried
- 127, 130 **Wirtschaftsgenossenschaft
deutscher Tierärzte eG**
Garbsen

BUCHREZENSIONEN

- 88 **Frettchen – Heimtier
und Patient**
- 102 **Spezielle Pathologie für
die Tiermedizin**
- 108 **Krankheiten der Katze**
- 112 **Lahmheit beim Hund**
- 120 **Erkrankungen des
Nutzgefögels**
- 124 **Verhaltensmedizin bei
der Katze**

VERSCHIEDENES

- 83 **Impressum**
- 83 **Editorial**
- 118 **Forschung zum Schutz
der Versuchstiere**
- 121 **Pestvirus bei Schafen
könnte Schweinen
gefährlich werden**
- 128 **Enthornung von Kälbern
nur mit Beruhigungsmitteln**
- 135 **Bienenzuchtprojekt zur
Steigerung der
Varroa-Resistenz**
- U 3 **56. Arbeitstagung des
Arbeitsgebietes Lebens-
mittelhygiene der DVG**